

## **Iraschko-Stolz und Sumann Sportler des Jahres in der Steiermark**

### **Überflieger und Stargast des Abend Thomas Morgenstern ehrte die Nachwuchssportler des Jahres.**

Mehr als 600 Gäste, allen voran Sportminister Gerald Klug, Landeshauptmann Franz Voves und sein Stellvertreter Hermann Schützenhofer, ehrten in der Helmut-List-Halle in Graz Daniela Iraschko-Stolz und Christoph Sumann mit dem Bronzenen Diskuswerfer als steirische Sportler des Jahres. Der Reinerlös des Abends, 30.000 Euro, kommt über die Sporthilfe dem steirischen Sport zugute. Moderator Armin Assinger begrüßte Überflieger Thomas Morgenstern, der die Nachwuchssportler des Jahres ehrte.

Die steirische Galanacht des Sports wird traditionell gemeinsam von der Landessport-Organisation Steiermark, der Kleinen Zeitung und der Österreichischen Sporthilfe veranstaltet.

Sportminister und Präsident der Österreichischen Sporthilfe Mag. Gerald Klug begrüßte die Gäste aus Sport, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft und hob hervor, dass sich die Steiermark als großes Sportland präsentiert, das in den nächsten Jahren Gastgeber hochkarätiger Sportevents sein wird.

Die Presenting Partner des Abends waren die Energie Steiermark, vertreten durch DI Christian Purrer, Generali, vertreten durch Generaldirektor Dr. Peter Thirring, Kornspitz, vertreten durch Prokurist Wolfgang Mayer und Hanlo, vertreten durch Geschäftsführer Christian Bauer.

„Sowohl im Sport als auch in der Wirtschaft zählen Höchstleistungen. Als Landesenergieversorger haben wir Fairness und Respekt zur Maxime unseres Handelns gemacht und das eint die Energie Steiermark mit den erfolgreichen Spitzensportlern unseres Landes“, so DI Purrer. Dr. Thirring hebt die Bedeutung der Sporthilfe hervor: „Für sehr viele österreichische Top-Athleten ist die Sporthilfe eine der wichtigsten Stufen auf dem Weg zum Erfolg. Die Generali trägt gerne als Sporthilfe-Partner zur Förderung dieser herausragenden Talente bei.“

### **Olympia-Medaillengewinner Iraschko-Stolz und Sumann ausgezeichnet**

Nach 2010 darf sich Christoph Sumann in seiner letzten Saison zum zweiten Mal über den Bronzenen Diskuswerfer freuen. Die Laudatio hielt der Eurosport-Starmoderator und langjähriger Wegbegleiter Sigi Heinrich: „Mit deiner offenen Art hast du die Herzen der Österreicher gewonnen! Ich wünsche dir für deinen zweiten Karriereweg alles Gute und freue mich, dass wir schon bald Kollegen sind“, verriet Heinrich auch gleich Sumann's Pläne für die Zeit als Aktiver. Für Sumann war die Olympia-Bronze-Medaille mit der Mannschaft in Sotschi der Schlusspunkt einer erfolgreichen Sportkarriere. „Mit der Ehrung zum Steirischen Sportler des Jahres befindet man sich in einem elitären Kreis. Ein krönender Abschluss meiner Karriere“, freut sich der 38-jährige Judenburgler der den Diskuswerfer von Landeshauptmann Franz Voves bei Standing Ovationen entgegennahm.

Auch Daniela Iraschko-Stolz kehrte mit einer Olympiamedaille aus Sotschi nach Hause. Die Skispringerin sicherte sich ihren ersten Titel als Steirische Sportlerin des Jahres und freute sich: „Beim letzten Mal hat mir Lizz Görgl noch den Diskuswerfer weggeschnappt. Jetzt habe ich auch endlich einen.“ Die 30-jährige Eisenerzerin nahm den Bronzenen Diskuswerfer von Vorjahressiegerin Marion Kreiner und Landeshauptmann Franz Voves entgegen.

### **Eva Maria Kreiner und Christoph Eugen Trainer des Jahres**

Als Trainer des Jahres wurden Eva Maria Kreiner, Voltigieren, und Christoph Eugen, Cheftrainer der erfolgreichen Nordischen Kombinierer Christoph Eugen ausgezeichnet. Ihre Athleten, die Voltigier-Junioren-Europameisterinnen Heike Hulla und Sandrine Flicker sowie der Kombinierer Lukas Klapfer, gaben die Namen bekannt und waren erste Gratulanten.

### **Fallschirmspringer Club Graz Mannschaft des Jahres**

22 Jahre ist es her, dass sich der 1. Österreichische Fallschirmspringer Club Graz den Titel zur steirischen Mannschaft des Jahres sichern konnte. 2014 standen die Springer wieder ganz oben auf dem Podium. Bekanntgegeben wurde die Mannschaft des Jahres von Kombiniierer Bernie Gruber, der die Namen einem durch den Saal fliegenden Papierflieger entnahm.

### **Thomas Morgenstern ehrt die beliebtesten Nachwuchssportler**

Der Stargast des Abends Thomas Morgenstern zeichnete Lisa Ehgartner und Sebastian Gaugl aus, die von den Lesern der Kleinen Zeitung zu den beliebtesten Nachwuchssportlern der Steiermark gewählt wurden. Mit über 100.000 abgegebenen Stimmen wird die Wahl immer populärer.

### **„TiggerTom“ Thomas Frühwirth Behindertensportler des Jahres**

Mit einer Fabelzeit von 9h 02min 55sec kürte sich Triathlet Thomas Frühwirth auf Hawaii zum Ironweltmeister 2013 und holte sich mit diesem Rekord auch seinen ersten Titel zum steirischen Behindertensportler des Jahres. Der 32-Jährige aus Edelsbach kam über Umwege zum Triathlonsport. Nach einem Motorradunfall vor zehn Jahren und der Diagnose „Inkomplette Querschnittlähmung“ wurde der Triathlonsport die zweite Sportliebe des Motorsportfans. Er nahm den Diskuswerfer aus den Händen von Landeshauptmann Stv. Hermann Schützenhöfer und Olympia-Seglerin Lara Vadlau entgegen.

### **Ehrenpreise der LSO**

Der Präsident der steirischen Landessport-Organisation und Präsident des steirischen Skiverbandes Helmuth Lexer übergab den Ehrenpreis „Mittlerer Panther“ der LSO an den Special Olympics-Athleten Jürgen Magritzer, Kickboxerin Nadja Reinegger, Eisstockschilderin Simone Steiner und die Nordischen Kombiniierer Mario Stecher und Lukas Klapfer.

### **Ein Kämpfer mit Herz – Styrian Sports Award an Martin Hofbauer**

Martin Hofbauer hat bewiesen, dass er sich nicht unterkriegen lässt. Er musste nicht nur gegen den Krebs kämpfen, sondern auch dafür, Fußball zu spielen. Als erster Spieler weltweit, der mit einer Prothese Meisterschaft spielte, wurde er von der Kleinen Zeitung mit dem Styrian Sports Award ausgezeichnet. „Ohne die Unterstützung der Kleinen Zeitung wäre dies nicht zustande gekommen, dafür möchte ich Danke sagen“, so der 21-jährige Steirer.

### **Glanzvolle Gala | 30.000 Euro für den steirischen Sport**

Der Erlös des Abends kommt wie in den vergangenen Jahren über Projekte der Österreichischen Sporthilfe dem steirischen Nachwuchssport zugute. Sporthilfe-Geschäftsführer Anton Schutti nahm den Scheck über 30.000 Euro aus den Händen von Michael Kummerer, Marketingleiter der Kleinen Zeitung, entgegen. „Wir sind den Partnern des Abends, allen voran der LSO Steiermark und der Kleinen Zeitung, im Namen unserer Athleten zu großem Dank verpflichtet. Die Erlöse aus dem heutigen Abend kommen den größten Nachwuchstalenten des österreichischen Sports zugute“, so Schutti.

## **Übersicht Ehrungen 2014**

## Ehrungen des Landes Steiermark – Bronzene Diskuswerfer

### **Sportlerin des Jahres**

Daniela Iraschko-Stolz, Skispringen

### **Sportler des Jahres**

Christoph Sumann, Biathlon

### **Behindertensportler des Jahres**

Thomas Frühwirth, Triathlon Rollstuhlsport

### **Mannschaft des Jahres**

1. Österreichischer Fallschirmspringer Club Graz, Formationsteam

### **Trainerin des Jahres**

Eva Maria Kreiner, Reiten Voltigieren

### **Trainer des Jahres**

Christoph Eugen, Nordische Kombination

## Ehrungen der Kleinen Zeitung

**Beliebteste Nachwuchssportlerin:** Lisa Ehgartner, Biathlon

**Beliebtester Nachwuchssportler:** Sebastian Gaugl, Leichtathletik

## Beliebteste Nachwuchssportler – Regionalsieger

**Liezen:** Lisa Ehgartner, Biathlon

**Südoststeiermark:** Fredi Gsellmann, Dart

**Graz:** Jasmine Buchta, Tennis

**Weiz:** Fabian Zeiringer, Ski Alpin

**Oststeiermark:** Simone Steiner, Eisstocksport

**Leoben:** Johanna Failmayer, Handball

**Weststeiermark:** Rex Kralik, Ringen

**Mürztal:** Sebastian Gaugl, Leichtathletik

**Süd-Südweststeiermark:** Kerstin Fernitz, Fußball **Murtal:** Alexander Temmel, Skibob

## Styrian Sports Award

Martin Hofbauer, Fußball

## Ehrenpreise der LSO Steiermark:

Jürgen Magritzer, Special Olympics

Simone Steiner, Eis- und Stocksport

Nadja Reinegger, Kickboxen

Lukas Klapfer, Nordische Kombination

Mario Stecher, Nordische Kombination